



Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. Bezirk Stade

1. **Vorsitzenden Jürgen Luttmann**
(nachrichtlich)
2. **Schießobleute der Jägerschaften**
im Bezirk Stade

Bezirksobfrau für Schießwesen
Carmen Brand-Wilshusen
Beeksbrink 2a
27432 Bremervörde-Elm
Mobil: 0170-9825262
Email: info@branderdbau.de

Datum: 19. April 2025

Ausschreibung der 59. Bezirksmeisterschaften im jagdlichen Schießen im Bezirk Stade 2025

Die Bezirksmeisterschaft aller Klassen findet am **24. Mai 2025** auf der Schießsportanlage in Ohrensen statt. Das Schießen wird nach der gültigen DJV-Schießvorschrift (Stand 01. April 2024) durchgeführt.

Schießleitung: Carmen Brand-Wilshusen, Günter Heinbockel, Dirk Mehrkens

Startberechtigt: Nur Mitglieder der Jägerschaften im Bezirk Stade
lt. allgemeiner Ausschreibung der LJN Niedersachsen

Klasseneinteilung: S-Klasse, A-Klasse, B-Klasse, Alters- und Seniorenklasse,
Junioren-Klasse, Damen-Klasse

Langwaffen: Alters-Klasse, Jahrgang 1961-1970
Senioren-Klasse, Jahrgang 1960 und älter
Junioren-Klasse, Jahrgang 1998 und jünger
Damen-Klasse

Mannschaften: A-Klasse incl. S- und B-Schützen
B-Klasse alle außer A- und S-Schützen
Senioren- und Altersschützen
Damen

Kurzwaffen: *Der Kurzwaffenstand wird derzeit renoviert, eine Nutzung ist derzeit ungewiss.
Meldung und Zahlung daher erst am Wettkampftag vor Ort möglich.*

Offene Klasse, im Rahmen der Bezirksmeisterschaften
Einzelwertung. Zugelassen sind nur Schützen, die an der BZM
Langwaffen teilnehmen.
Pistolen ohne Sicherung sind nicht zugelassen.
Startgeld: 10,00€ bei Startmeldung
Beginn des Schießens: ab 13:00 Uhr

Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband



Bezirk Stade

- Vorschießen:** 17.05.2025, ab 10:00 Uhr auf dem Schießstand Ohrensen (**nur Junioren!**)
23.05.2025, ab 13:00 Uhr auf dem Schießstand Ohrensen (alle anderen Aufsichten)
- Training:** Dienstag von 15:00 Uhr - 18:30 Uhr und Samstag von 13:00- 18:30Uhr
- Nenngeld:** Mannschaften 300,-€, Einzelschützen 50,-€
Zahlungsnachweis ist der Anmeldung beizufügen.
- Zahlungen an die Volksbank Osterholz/Bremervörde:
Kontoinhaber: Uwe Denker IBAN: DE45 2916 2394 0085 0519 00
- Meldungen:** Gemäß ausgehändigten/übersandten Listen und Startkarten mit Mannschaftseinteilung/Einzelschützen. Eintragungen mit Namen, Alter, Klasse, Jägerschaft, Schießleistungsnadel (Besitz).
- Anmeldungen bis zum 10.05.2025** an Ulrike Junge, Stettiner Str. 2, 21769 Lamstedt, E-Mail: schiess-bezirk-stade@gmx.de
- Mit der Teilnahme an der BZM Stade erklärt sich jeder Schütze mit der Nutzung seiner Daten/Bilder zur Durchführung der Veranstaltung einverstanden.
- Aufsichten:** Jagdschützen der Jägerschaften im Bezirk Stade mit gültiger DJV-Aufsichtserlaubnis
Es sind 2 Aufsichten pro Jägerschaft zu stellen, diesen wird für den Tag eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 80,00€ gezahlt.
- Kurzwaffen:** Heinbockel & Mehrkens 13:00-16:00 Uhr
- Meldestelle:** Kugelstand: Ulrike Junge, Nicole Köpke, Marcel Skoruppa, Uwe Denker
- Jury:** Schießleitung und zwei erfahrene Jagdschützen, Protestgebühr: 100€
- Schießzeiten:** Werden nach Eingang der Meldungen festgelegt.
Die Proklamation der Bezirksmeister, die Siegerehrung in den einzelnen Klassen und die Preisverteilung erfolgen im Anschluss an das Schießen.
- Besondere Regelungen:** Schalldämpfer sind zugelassen, das Gewicht der Waffe einschließlich Zielvorrichtung und Schalldämpfer darf 5 kg nicht überschreiten
- Schützen ab Jahrgang 1960 und älter, oder mit körperlichen Behinderungen können den Fuchs auf Wunsch am Zielstock (am Stecken), statt liegend, schießen. Dies muss mit der Anmeldung gemeldet werden.

Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband

Bezirk Stade



Lochschäfte sind erlaubt.

Höchstzulässiges Schrotgewicht: 24 Gramm.

Höchstzulässiges Kugelkaliber: .223 Remington

Mit der Anmeldung akzeptieren die Schützen die Wertungen, die die elektronische Zielerfassung vorgibt.

Startmeldung:

Die Schießkarten sind eine Stunde vor dem Start bei der Meldestelle - **leserlich**- mit Namen, Alter, Klasse und Schießnadel (Besitz) des Schützen abzugeben. Einzelschützen werden nach Zeitplan in Rotten zusammengestellt oder in andere Rotten eingefügt.

Änderungen im Ablauf bleiben der Schießleitung vorbehalten.

Jagdschützen, die bei der Siegerehrung nicht anwesend sind, verzichten auf Sachpreise.

Unter allen anwesenden Schützen werden am Ende der Veranstaltung Munitionspreise/Gutscheine verlost.

**Der Nachweis einer ausreichenden Versicherung ist Pflicht.
Der Jagdschein ist vor Beginn des Schießens vorzulegen.**

Jagdhornbläser bringen bitte ihr Jagdhorn mit.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil,

Carmen Brand-Wilshusen
Bezirksschießobfrau